

## Handbuch Virtuelle Server

Herzlich willkommen und vielen Dank, dass Sie sich für einen Webserver von PRONET entschieden haben.

Ihr Linux-Webserver wurde mit viel Sorgfalt für Sie installiert und getestet und wird bereits mit den gängigsten Features, die Sie für einen erfolgreichen Start ins Web benötigen, ausgeliefert.

Dazu zählen die neuesten Programmiersprachen wie z.B. PHP4 (aktuelle Release 4.3.3), zusätzliche Bibliotheken wie GD-LIB für .gif, .bmp und JPEG Support, ZLIB (aktuelle Release 1.1.4) für Datenkomprimierung, XML/XSLT (Sablotron), DOM-XML, imap- und gettext-Support, MING für die coolsten Flash-Grafiken direkt aus PHP, PDF Support und die PHP-Beschleunigungs-Engine von ZEND Labs (ZEND Optimizer 2.1.0) und TurckSoft™ mmcache, Datenbanken wie MySQL und Interbase, Zugriffs-Statistiken (Webalizer), CGI uns noch vieles mehr ...

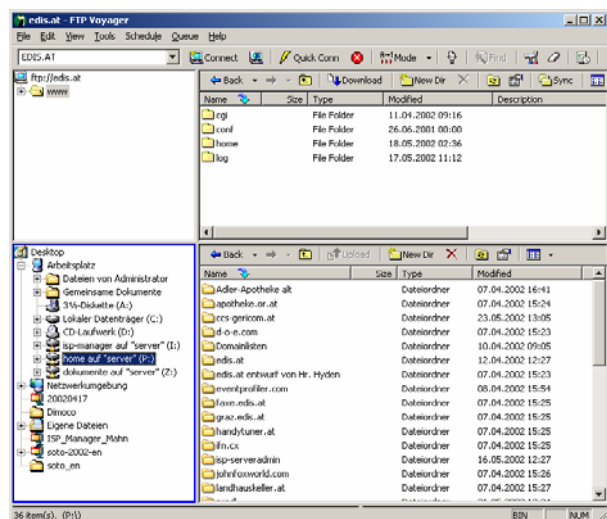
Bei den Servern ab Advanced Hosting steht auch das CMS-System ZOPE auf Wunsch zum Einsatz für Sie bereit. Jetzt aber genug der Worte, denn Sie wollen doch so schnell wie möglich ins Web. Na dann nichts wie los!

### 1.1 Upload Ihrer Homepage auf Ihren Webserver mittels FTP

Wir empfehlen die Verwendung eines **FTP-Client-Programms** zum Upload von Dateien auf Ihren Webserver. FTP wird auch von den meisten Homepage-Editoren unterstützt.

Empfehlung: Macromedia Dreamweaver (aktuelle Version MX, <http://www.macromedia.com>) - geänderte Dateien können einfach mittels Drag und Drop auf den Webserver gezogen werden.

Gehören Sie zu den erfahreneren Webmastern, wagen Sie doch einen Versuch mit FTP-Voyager [www.ftpvoyager.de](http://www.ftpvoyager.de)



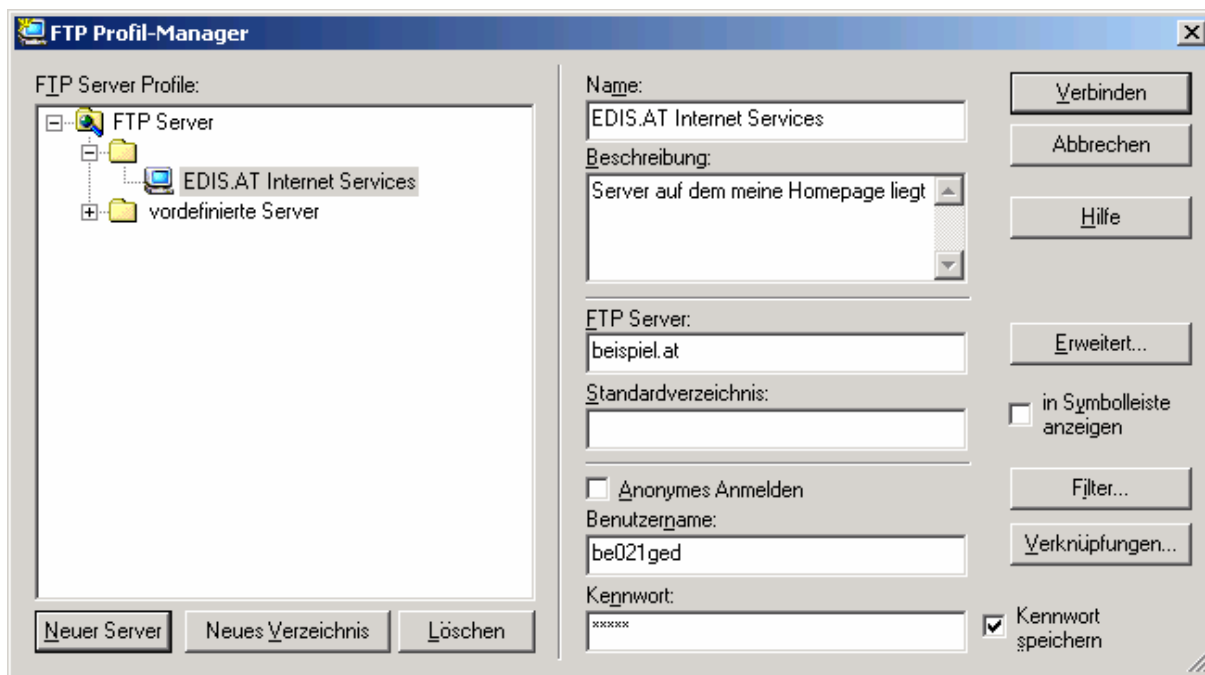
FTP-Voyager ermöglicht auch die **automatische Unterscheidung** zwischen **ASCII** und **Binär-Transfer**.

Dieses Feature ist vor allem beim Handling von **CGI** und **Perl-Programmen** unerlässlich.

Ebenfalls kann man damit die Zugriffsrechte auf Dateien und Ordner ändern z.B. „`chmod 755`“.

„`chmod`“ ist vor allem bei **CGI-Scripts** hilfreich um „**Execute-Rechte**“ zu vergeben und für die **Absicherung Ihres Webserver**s gegen unbefugtes Browsen ratsam.

Wenn Sie Ihren FTP-Client zur ersten Verwendung konfigurieren ist es ganz besonders wichtig, auf einige Dinge besonderes Augenmerk zu legen:



**FTP Server oder Remote Host:** hier tragen Sie Ihre Domain ein  
**Standardverzeichnis / Host-Ordner:** unbedingt leer lassen, wird automatisch zugewiesen  
**Benutzername / Account / User-ID:** Benutzernamen aus dem Zugangsdatenmail einsetzen  
**Kennwort / Passwort:** Kennwort aus dem Zugangsdatenmail einsetzen

Die Zugangsdaten für Ihren eignen Webserver entnehmen Sie bitte aus der eMail mit dem Betreff

### PRONET: Ihre Zugangsdaten für beispiel.at

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*vielen Dank für Ihre Bestellung. Wir freuen uns, dass Sie sich für Produkte von PRONET entschieden haben. Ihr Webserver wurde soeben für Sie eingerichtet. Die Zugangsdaten hierfür lauten wie folgt:*

Domain: beispiel.at  
 Username: be021ged  
 Passwort: AcK2j27c

**Achten Sie unbedingt auf „GROSS- und klein“-Schreibung bei Benutzernamen und Paswörtern!**

## 1.2 Priorität und Name auszuführender Dateien

Um Ihre Homepage automatisch beim Aufruf Ihrer Domain zu starten, muss die Homepage im Ordner /www/home abgelegt werden und die auszuführende Datei einen der folgenden Namen haben.

Der Server überprüft auf Existenz folgender Dateien und führt je nach Vorhandensein die Dateien nach folgender Reihenfolge aus:

- (1) default.php
- (2) index.wml
- (3) default.html
- (4) index.php
- (5) index.php4
- (6) index.php3
- (7) index.htm
- (8) index.html
- (9) index.shtml

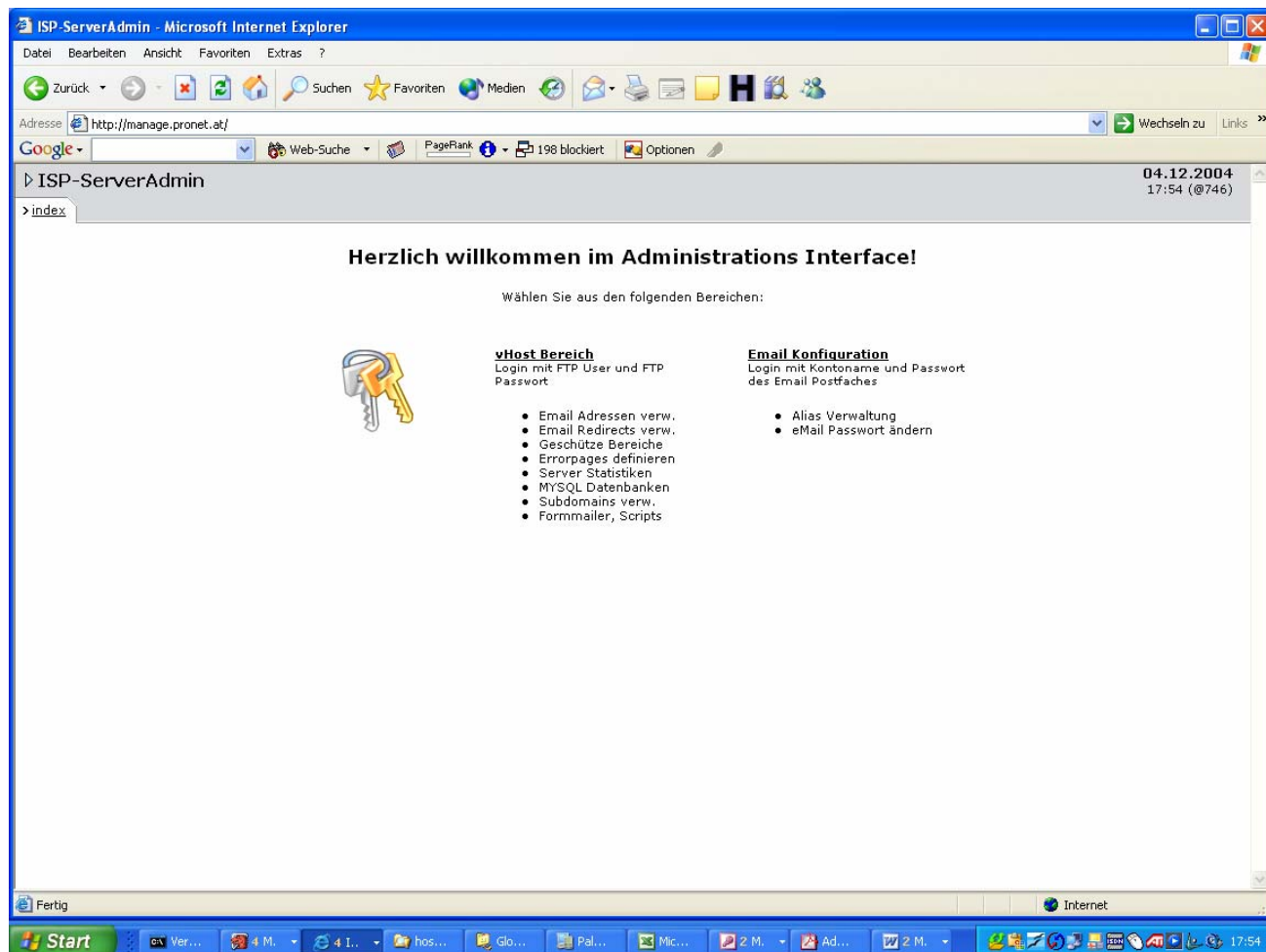
**Bitte achten Sie auf die Schreibung - alle Dateien müssen klein geschrieben werden!**

Linux unterscheidet im Gegensatz zu Windows-Systemen zwischen UPPER- und lowercase Dateinamen. Somit können Dateien wie z.B. **default.htm** und **Default.htm** in einem Ordner nebeneinander existieren und zu ungewünschten Verwirrungen führen.

Sie haben Ihre Homepage bereits hochgeladen und sehen noch immer diese „Fehlermeldung“ ? Die Meldung „Forbidden“ heißt **NICHT**, dass Ihr Server nicht funktioniert oder gar dass Sie keine Berechtigungen haben. Die Meldung besagt lediglich, **dass im Ordner /www/home keine der oben genannten auszuführenden Dateien gefunden werden konnte!**

## 1.3 Webserver Management - <http://manage.pronet.at>

Die Administration Ihres Webservers erfolgt über das Webserver-Administrations-Interface erreichbar unter der Adresse <http://manage.pronet.at>



## 1.4 vHost Bereich

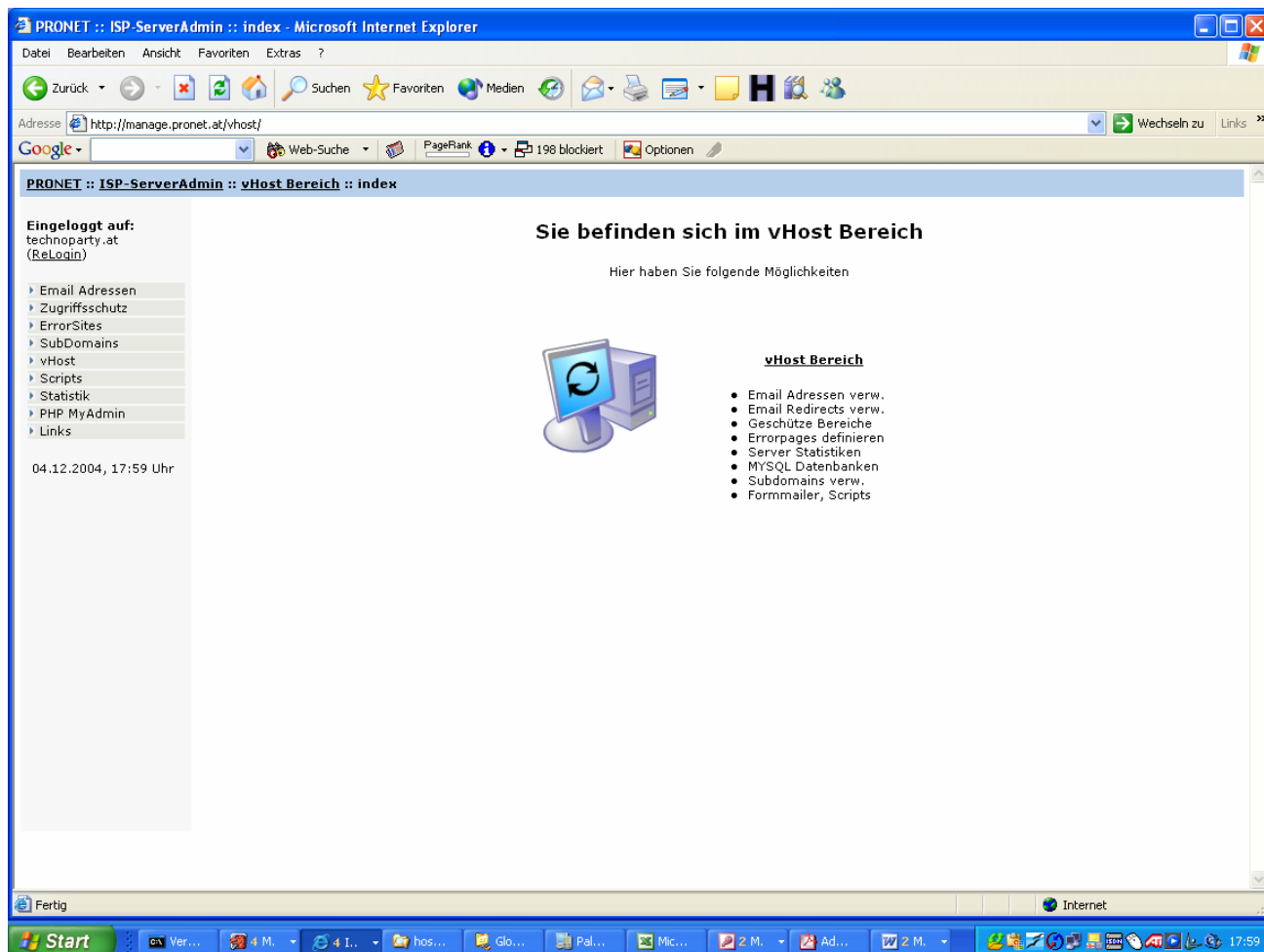
Im **vHost Bereich** melden Sie sich mit **Benutzername** und **Passwort Ihres Webservers** an. Die Zugangsdaten für Ihren Webserver entnehmen Sie bitte aus der eMail mit dem Betreff

**PRONET: Ihre Zugangsdaten für beispiel.at (Achtung, nur Beispieldaten!)**

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*vielen Dank für Ihre Bestellung. Wir freuen uns, dass Sie sich für Produkte von PRONET entschieden haben. Ihr Webserver wurde soeben für Sie eingerichtet. Die Zugangsdaten hierfür lauten wie folgt:*

*Domain: beispiel.at  
Username: ed001ped  
Passwort: AcK2j27c*



## eMail-Adressen verwalten

Klicken Sie in der Navigationsleiste am unteren Bildschirmrand auf **Email**, um zu folgender Auswahl zu gelangen: (Achtung Beispielansicht!)

ISP-ServerAdmin - Microsoft Internet Explorer

27.04.2004 23:41 (@945)

Benutzer: **fa004ned** - faller.edis.at [Re-Login](#)

	Email Adresse	Ziel	SA aktiv	AR aktiv
	office@faller.edis.at	Postfach: office@faller.edis.at	nein	
	test@faller.edis.at	Postfach: test@edis.at	nein	

Catch-All Adresse	Ziel
@faller.edis.at	office@faller.edis.at

Neue Adresse:  @ faller.edis.at

[Email](#) [Zugriffsschutz](#) [Error Sites](#) [SubDomains](#) [Scripts](#) [Statistik](#) [phpMyAdmin](#) [FTP](#)

Um eine neue eMail-Adresse anzulegen, geben Sie den Namen der gewünschten eMail-Adresse im Feld neben „Neue Adresse:“ ein und klicken abschließend auf **anlegen**. Die Zugangsdaten erhalten Sie per Mail an Ihre office@ eMail-Adresse zugesandt. Stellen Sie bitte dazu sicher, dass Sie die office-Adresse in Ihrem eMail-Programm konfiguriert haben.

Zum **Ändern** von eMail-Adressen verwenden Sie den Werkzeug-Button neben dem entsprechenden Konto und bestätigen anschließend Ihren Auftrag. Die **Änderung wird per eMail** an Ihre office@ eMail-Adresse **bestätigt**.

Um eMail-Adressen zu **löschen** klicken Sie auf den Lösch-Button neben der zu löschenden eMail-Adresse. Die **Löschung wird per eMail** an Ihre office@ eMail-Adresse **bestätigt**.  
**Achtung:** Ab sofort werden eMails an die gelöschte Adresse an jenes Konto zugestellt, das die catch-all-Funktion aktiviert hat.

Mit dem Button warten Sie die **Black- und Whitelist-Einträge** des Spamfilters.  
Von eMail-Adressen in der Blacklist erhalten Sie nie wieder eMails.  
Von Adressen in der Whitelist erhalten Sie auch dann Mails, wenn diese vom Spamfilter als Spam gelöscht worden wären.

Beispiele für Einträge in Black- oder Whitelists:

\*@poseidon.com  
\*.com.tw  
wien@orf.at

## eMail-Weiterleitungen verwalten:


Falls Sie eine bestimmte eMail-Adresse auf ein externes Ziel umleiten möchten gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Neue Adresse anlegen, oder bestehende Adresse bearbeiten
- Externen Empfänger (mehrere möglich) unter **Kopien / Weiterleitungen an** eintragen.
- **Postfach anlegen** soll deaktiviert sein (sonst kann es zu Mehrfachzustellungen kommen)
- **Speichern** klicken

## Antivirus / SPAM-Filter konfigurieren

Alle eingehenden eMails werden bei PRONET automatisch auf Viren geprüft. Sollte ein Virus in einem Mail oder Attachment gefunden werden wird das Mail nicht mehr zugestellt sondern für 14 Tage in einem Quarantäne-Ordner abgelegt und danach automatisch gelöscht.

Um die Effizienz der Antivirus-Software zu erhöhen werden zwei unabhängige Viren-Scanner eingesetzt. Findet der erste kein Virus, wird das eMail zusätzlich noch vom zweiten Scanner überprüft und erst dann weitergeleitet.

Den **SPAM-Filter** (Spam-Assassin) konfigurieren Sie mit den Werkzeug-Button  neben dem entsprechenden Konto. Klicken Sie auf die Funktion „**SpamAssassin aktiv**“ und konfigurieren Sie den **Spam Level** nach Ihren Wünschen.

<b>SpamAssassin aktiv?</b>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Spam Level</b>	<input type="text" value="5"/> Mögliche Werte: 0.0 bis 19.9 Sinnvolle Werte: 3.0 bis 10.0 <b>ACHTUNG:</b> Testen mit der Option 'Spam automatisch löschen' <b>nein</b>
<b>Spam automatisch löschen?</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein

**!** Je höher der Spam Level gesetzt wird, desto „milder“ arbeitet SpamAssassin (SA)

**!** Je niedriger der Spam Level gesetzt wird, desto kritischer ist SA.

Ein Wert um 5 ist zum Testen sinnvoll.

**Lassen Sie zum Testen Mails keinesfalls automatisch löschen!**  
**Aktivieren Sie die Option „Spam automatisch löschen“ erst dann,**  
**wenn 100% sicher sind, den optimalen Spam-Level gefunden zu haben.**

## Zugriffsschutz:

### >> Home >> Geschützte Bereiche

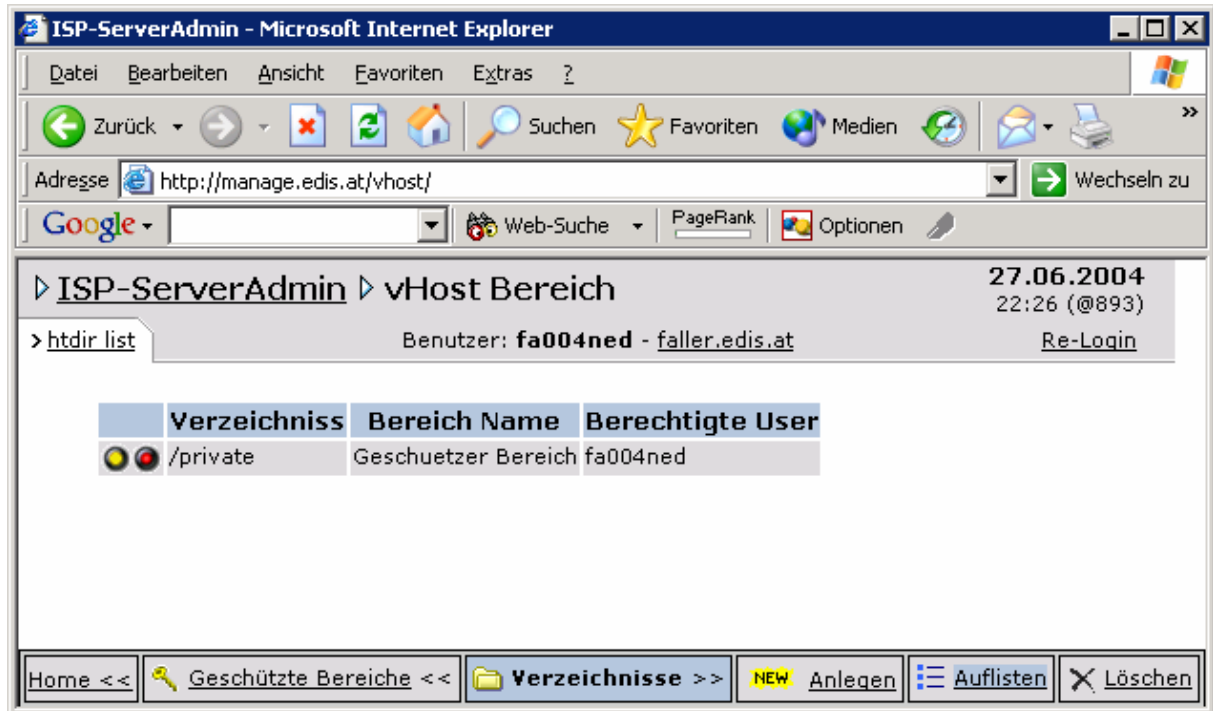
Mit der Funktion **Geschützte Bereich** können bereits bestehende Ordner auf Ihrem Webserver vor unbefugten Zugriffen geschützt werden.

Um ein neues Verzeichnis zu schützen, klicken Sie auf **Anlegen**, womit Sie zu folgender Eingabemaske gelangen:

Geben Sie hier **den Namen des zu schützenden Verzeichnisses** sowie einen **Namen für diesen geschützten Bereich** ein, und klicken Sie auf **Anlegen**

Anschließend muss noch ein **berechtigter User** angelegt werden. Dazu wählen Sie das zu schützende Verzeichnis aus und tragen den zukünftig zugangsberechtigten Usernamen und das gewünschte Passwort ein. Klicken Sie auf **Anlegen**, um dem gewünschten Benutzer Zugang zu gewähren. Die Konfiguration wird **nach etwa 1 Minute** vom System **aktiviert**.

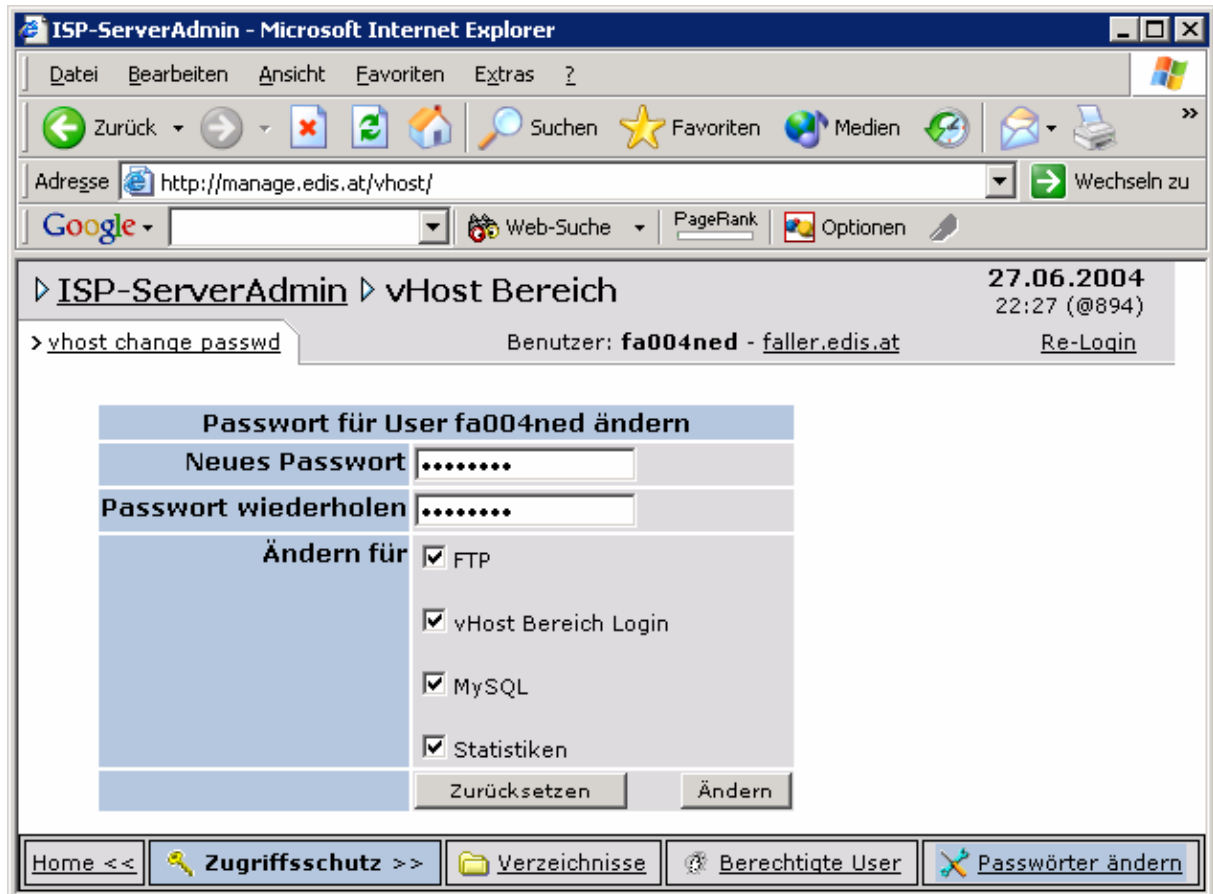
Eine Überprüfung welche User bereits eingetragen sind können Sie mit drücken des Button **Auflisten** erzielen und Änderungen (löschen) vornehmen.



## Passwörter Ihres Servers ändern

>> Home >> Zugriffsschutz >> Passwörter ändern

Im Bereich **Zugriffsschutz / Passwörter ändern** können Sie die Passwörter für alle Ihren Server betreffenden Dienste wie z.B. FTP, MySQL, ... selbst ändern. Geben Sie das gewünschte neue Passwort ein und haken Sie alle zu ändernden Dienste an. Nach Klicken auf den Ändern-Button werden sofort alle Passwörter geändert (Echtzeit!).



**Bitte bedenken Sie, dass sich eine Änderung des mySQL-Passworts sofort auf die Funktion Ihrer Homepage auswirken kann. Vergessen Sie nicht, sofort das mySQL-Passwort in Ihren Scripts zu ändern, da sich Scripts nach Änderung des mySQL-Passworts nicht mehr auf den SQL-Server verbinden können!**

## Definition von individuellen Fehlerseiten

Home >> Errorsites

ISP-ServerAdmin - Microsoft Internet Explorer

Adresse <http://manage.edis.at/vhost/>

My Search Edit Google AltaVista Ask Jeeves AlltheWeb LookSmart More Links

ISP-ServerAdmin vHost Bereich 17.03.2004  
09:57 (@414)  
[Re-Login](#)

> [errorsites\\_modify](#) Benutzer: **fa004ned** - [faller.edis.at](#)

### ErrorSites definieren

Sie können lokale Dateien oder Scripts angeben (zb.: /error404.html), externe Adressen (zb.: <http://www.domain.at/errorhandler.cgi>) oder Text. Wenn Sie einen Text eingeben möchten, schliessen Sie diesen bitte in " ein. Also zb.: "Diese Datei ist nicht verfügbar!"

<b>Error 401</b>	<input type="text"/>	Unauthorized
<b>Error 402</b>	<input type="text"/>	Payment required
<b>Error 403</b>	<input type="text"/>	Forbidden
<b>Error 404</b>	<input type="text"/>	Not found
<b>Error 405</b>	<input type="text"/>	Method not allowed

Home << **ErrorSites >>**

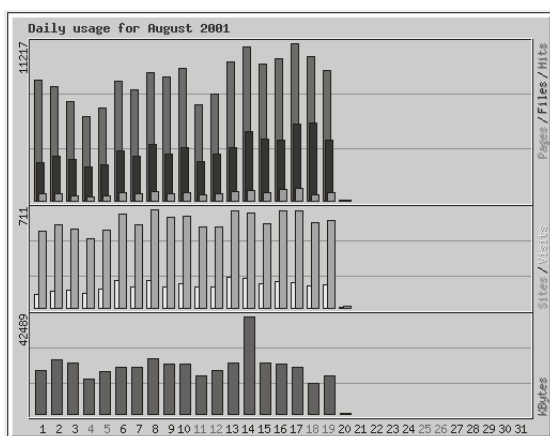
Fertig Internet

## Abruf von Zugriffs-Statistiken

>> Home >> Statistik >> Homepage

Webalizer™ Zugriffs-Statistiken zu Ihrem Webserver finden Sie auf Ihrem Server im Unterverzeichnis `/private/stats` z.B. <http://beispiel.at/private/stats>

**Benutzername und Kennwort** für Zugriffsstatistiken sind **identisch mit denen Ihres Webserver.**



Hourly Statistics for August 2001												
Hour	Hits		Files		Pages		KBytes					
	Avg	Total	Avg	Total	Avg	Total	Avg	Total				
0	348	6967	4.20%	129	2586	3.68%	20	411	3.97%	759	15172	3.79%
1	216	4324	2.61%	68	1375	1.96%	9	192	1.83%	406	8120	2.03%
2	144	2899	1.75%	49	993	1.41%	6	138	1.33%	301	6016	1.50%
3	105	2116	1.28%	44	898	1.28%	4	93	0.90%	224	4484	1.12%
4	78	1577	0.95%	32	653	0.95%	3	76	0.73%	143	2862	0.71%
5	91	1828	1.10%	36	722	1.03%	4	97	0.94%	200	3992	1.00%
6	116	2334	1.41%	40	803	1.14%	6	122	1.18%	212	4247	1.06%
7	149	2990	1.80%	62	1243	1.77%	8	177	1.71%	281	5621	1.40%
8	198	3961	2.39%	94	1892	2.70%	13	277	2.68%	505	10101	2.52%
9	349	6981	4.21%	169	3385	4.82%	25	509	4.93%	1010	20201	5.04%
10	396	7931	4.78%	175	3511	5.00%	25	519	5.01%	940	18802	4.69%
11	414	8293	5.00%	185	3704	5.28%	26	528	5.10%	1055	21109	5.27%
12	433	8667	5.22%	185	3712	5.29%	27	548	5.29%	1020	20399	5.09%
13	494	9886	5.96%	216	4332	6.17%	31	627	6.06%	1204	24072	6.01%
14	475	9512	5.73%	194	3883	5.53%	31	620	5.99%	1016	20319	5.07%
15	516	10330	6.23%	216	4326	6.16%	35	710	6.86%	1146	22912	5.72%
16	529	10589	6.38%	241	4825	6.87%	37	741	7.16%	1276	25523	6.37%
17	487	9750	5.88%	215	4301	6.13%	34	685	6.62%	1176	23515	5.87%
18	422	8444	5.09%	181	3635	5.18%	27	544	5.25%	995	19902	4.97%
19	419	8396	5.06%	177	3551	5.06%	25	510	4.93%	1002	20035	5.00%
20	407	8146	4.91%	179	3592	5.12%	23	473	4.57%	971	19419	4.85%
21	450	9001	5.42%	204	4082	5.82%	27	551	5.32%	1257	25144	6.28%
22	558	11175	6.74%	232	4659	6.64%	34	682	6.59%	1868	37362	9.32%
23	491	9827	5.92%	176	3527	5.02%	26	525	5.07%	1067	21347	5.33%

**Sie wollen es noch genauer wissen?** Auf Wunsch können wir für Sie **FlashStats** VERSION 1.5 installieren: genaueste Auswertung von Suchbegriffen, User-Domain-Analyse, Trafficauswertungen, Refererlisten, Top URL Requests, Suchbegriffe nach Suchmaschinen sortiert, Bad URLs, Bad Referers, Hits per Day of Week, Hits per Hour, und das ganze auf von Ihnen frei definierbare Zeiträume und Verzeichnisse.

Einmal-Gebühr von € 300,--

Bestellungen bitte per eMail an das Support-Team.

## Speicherplatz

>> Home >> Statistik >> Speicherplatz

Hier können Sie den Webspacer-Verbrauch je Ordner ablesen!

Webspacer Verbrauch je Ordner	
Pfad	Verbrauch in kByte
/www/log	291304
/www/conf	8
/www/cgi/formmail	88
/www/cgi/maillingliste/acc	16
/www/cgi/maillingliste/mem	12
/www/cgi/maillingliste	72

Unter >> Home >> Statistik >> Account lesen Sie den aktuellen Verbrauch an Speicherplatz, den verbrauchten HTTP-Traffic und die Anzahl der angelegten eMail-Adressen ab.

Speicherplatz Art: BASIC Hosting			
	verfügbar	genutzt	übrig
<b>Webspacer</b>	50 MB	26 MB	24 MB
<b>eMail POP-Konten</b>	Unlimited	16	Unlimited
<b>HTTP Traffic 03.2004</b>	Unlimited	1805.50 MB	Unlimited

Durch klicken auf den Button **Home** und gelangen Sie zurück ins Hauptmenü.

## Errorsites:

>> Home >> Errorsites

Um Fehlermeldungen Ihres Webservers zu individualisieren, haben Sie die Möglichkeit für Standard-Fehlercodes z.B. 404 – „Datei nicht gefunden“ eigene Fehlermeldungen auszugeben.

**ISP-ServerAdmin - Microsoft Internet Explorer**

Adresse: <http://manage.edis.at/vhost/>

**ISP-ServerAdmin vHost Bereich** 27.06.2004 22:39 (@902)

Benutzer: **fa004ned** - [faller.edis.at](#) [Re-Login](#)

**ErrorSites definieren**

Sie können lokale Dateien oder Scripts angeben (zb.: /error404.html), externe Adressen (zb.: <http://www.domain.at/errorhandler.cgi>) oder Text. Wenn Sie einen Text eingeben möchten, schliessen Sie diesen bitte in " ein. Also zb.: "Diese Datei ist nicht verfügbar!"

<b>Error 401</b>	<input type="text"/>	Unauthorized
<b>Error 402</b>	<input type="text"/>	Payment required
<b>Error 403</b>	<input type="text"/>	Forbidden
<b>Error 404</b>	<input type="text"/>	Not found
<b>Error 405</b>	<input type="text"/>	Method not allowed

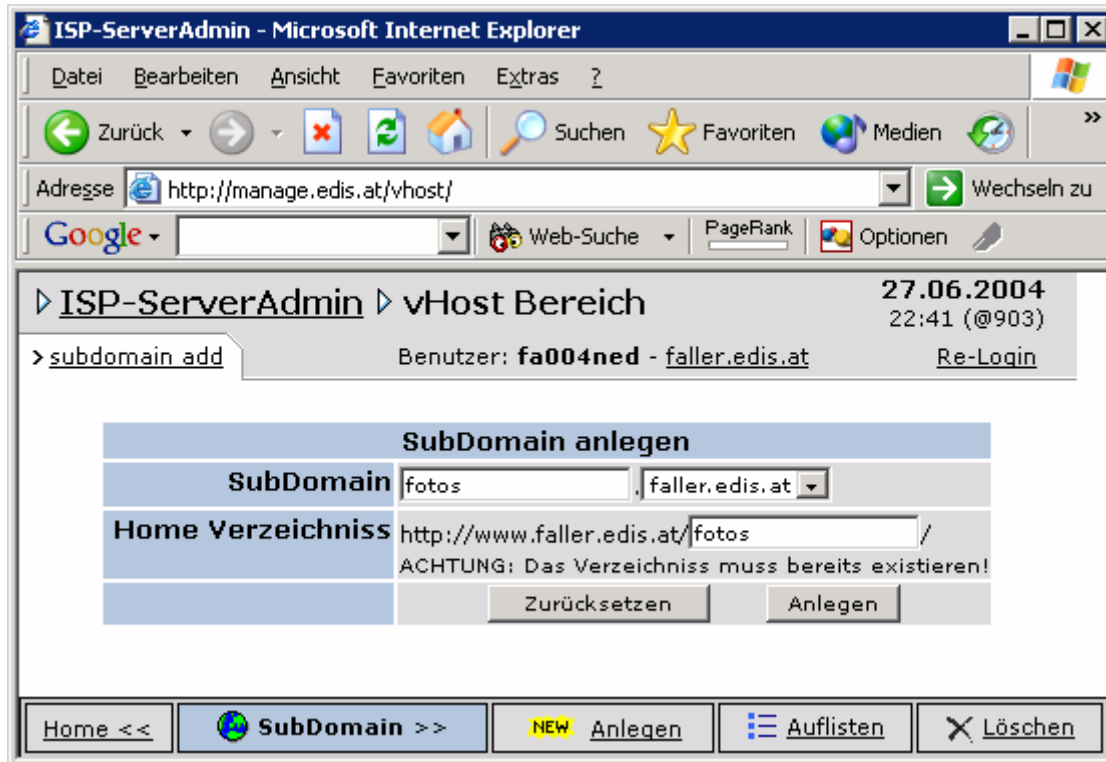
Zurücksetzen    Ändern

Home <<    **ErrorSites** >>    Definieren    Anzeigen    Alle löschen

## Subdomain:

>> Home >> Subdomain

In diesem Bereich können Sie eigene echte\*) Subdomains anlegen, welche in ein bereits zuvor angelegtes Verzeichnis weitergeleitet werden.



Im obigen Beispiel würde die Subdomain <http://fotos.faller.edis.at> angelegt werden. Bei Aufruf der Subdomain würde die Homepage aus dem Ordner /www/home/fotos angezeigt werden.

\*) Anmerkung: eine „echte“ Subdomain wird direkt im Webserver konfiguriert und ist mit einem zusätzlichen eigenen Webserver vergleichbar. „unechte“ Subdomains werden über Weiterleitungen sog. Redirects realisiert und haben gegenüber Suchmaschinen enorme Nachteile.

**Tipp:** Verwalten Sie mit Ihrem virtuellen Server doch mehrere Domains gleichzeitig. Mit dem Subdomain-Tool können Sie auch Subdomains wie z.B. WWW. Anlegen und auf Ihren Zusatzdomains eigene Homepages anzeigen lassen – und das ganz ohne Mehrkosten!

## Eigene CGI Scripts:

CGI-Scripts sind im Ordner **/www/cgi** abzulegen. Prinzipiell gilt darauf zu achten, dass der Aufruf der Scripts unter `http://Ihrwebserver.com/cgi-bin` zu erfolgen hat (Ordner: `/www/cgi`, Aufruf `/cgi-bin` !)

Bearbeiten Sie cgi-Scripts ausschließlich mit Unix-Text erprobten Editoren z.B. Textpad [www.textpad.com](http://www.textpad.com) (aktuelle Version 4.0) und übertragen Sie die Scripts ausschließlich mittels **ASCII-Transfer** auf den Webserver (z.B. mittels FTP-Voyager und Transfer-Mode auf **Auto-ASCII**)

Vergessen Sie bitte nicht, der Datei die **Rechte zum Ausführen** zu geben, da das Script sonst nicht ausgeführt werden darf.

User	Group	World
<input checked="" type="checkbox"/> Read	<input checked="" type="checkbox"/> Read	<input checked="" type="checkbox"/> Read
<input checked="" type="checkbox"/> Write	<input checked="" type="checkbox"/> Write	<input checked="" type="checkbox"/> Write
<input checked="" type="checkbox"/> Execute	<input checked="" type="checkbox"/> Execute	<input checked="" type="checkbox"/> Execute

Numeric Value:

### Im FTP-Voyager:

Rechtsklick, auf Eigenschaften und dann die Rechte auf z.B. 777 für Vollzugriff.

Eine typische **Fehlermeldung**, die entweder durch falsch übertragene cgi-Scripts (nicht ASCII-Modus), nicht richtig gesetzte Rechte oder fehlende Semikolons innerhalb des Scripts ausgelöst wird, sieht wie folgt aus:

## 1 Internal Server Error

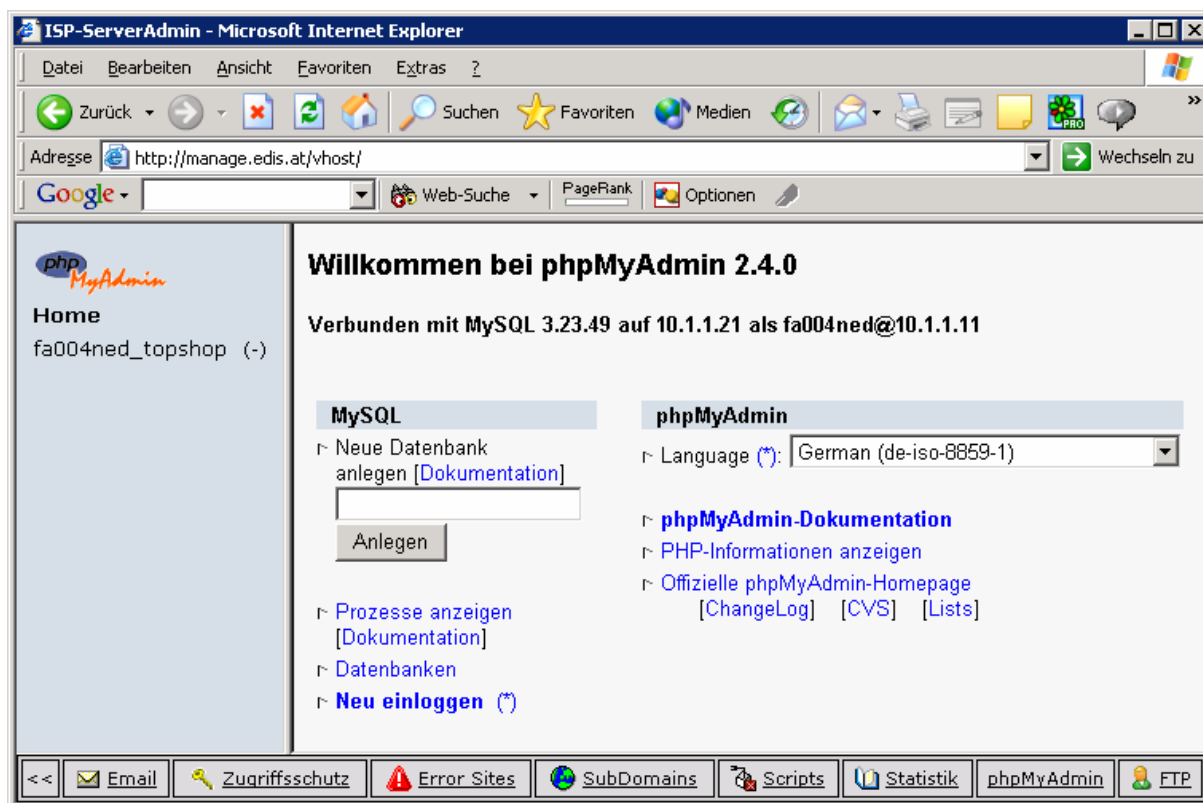
The server encountered an internal error or misconfiguration and was unable to complete your request. Please contact the server administrator and inform them of the time the error occurred, and anything you might have done that may have caused the error. More information about this error may be available in the server error log.

## mysql Datenbank & PHPmyAdmin:

Die Administration Ihrer **mysql-Datenbanken** erfolgt mit dem **phpMyAdmin** im **vHost-Bereich**.  
 **Tipp:** Sie können phpMyAdmin auch direkt unter <http://manage.pronet.at/db/mysql> aufrufen

Der erste Schritt, ist das **Anlegen einer eigenen Datenbank**. Die **Syntax zur Namensvergabe** ist **strikt einzuhalten**, da sonst keine Datenbank angelegt werden kann.

Syntax: **Benutzername\_Datenbankname** (z.B. **fa004ned\_topshop**)



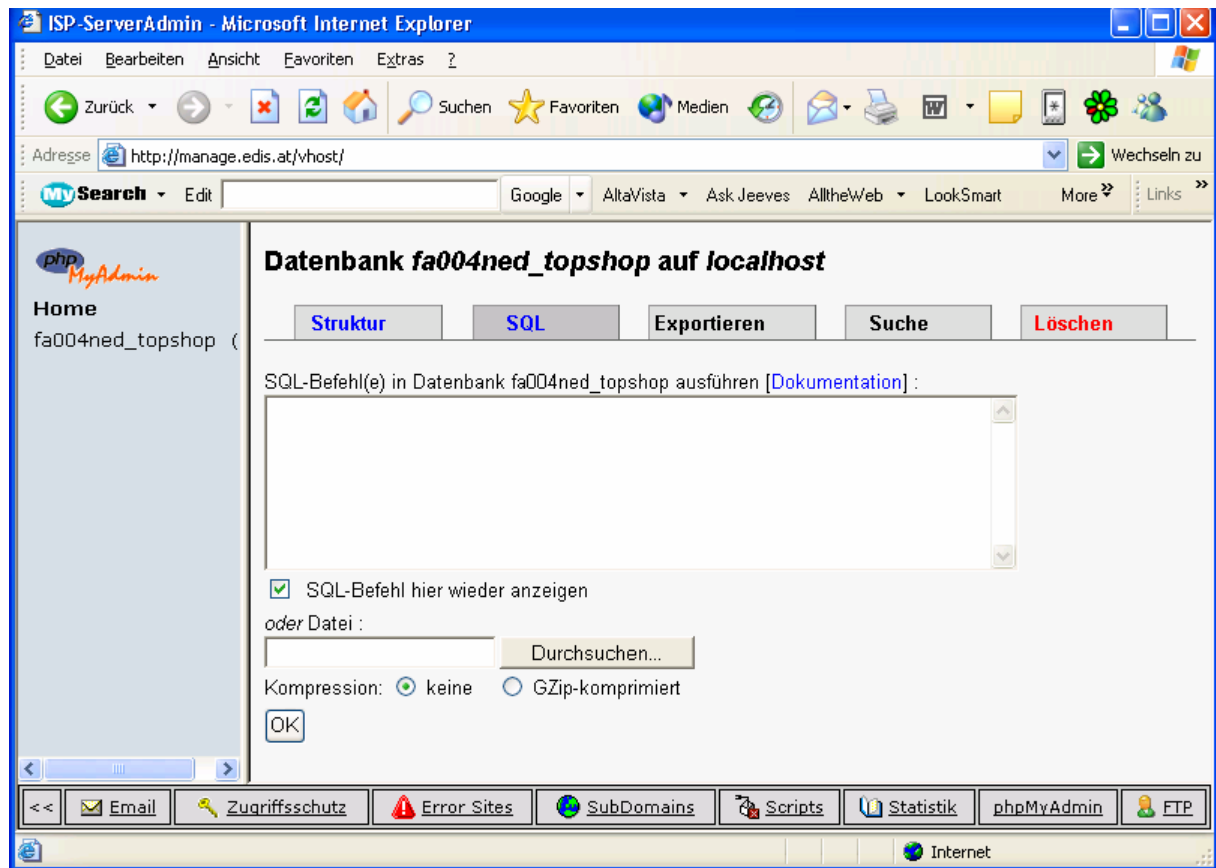
Sie können beliebig viele Datenbanken anlegen. Wenn Sie sich nicht an die Namens-Syntax (siehe oben) halten, kann keine Datenbank angelegt werden und es wird folgende Fehlermeldung ausgegeben:

`CREATE DATABASE `test``  
MySQL meldet:

**Access denied for user: 'fa004ned@10.1.1.11' to database 'test'**

**Richtig wäre** `CREATE DATABASE `fa004ned_test``

Danach können nach Ihren Wünschen Tabellen innerhalb  
Ihrer Datenbanken anlegen



An dieser Stelle können Sie bereits **mit Standard SQL Befehlen** Ihre **Tabellen** in der Datenbank **anlegen** bzw. **Abfragen ausführen**.



Um mit Ihrem PHP-Script eine Verbindung auf den Datenbank-Server herzustellen verwenden Sie Benutzernamen und Passwort Ihres Webservers.

Als Datenbank-Host geben Sie „mysql01“ oder 10.1.1.21 an.  
„localhost“ sollte aus Performance- und Sicherheitsgründen NICHT verwendet werden.

Ein einfacher Connect könnte z.B. so aussehen:

```
mysql_connect("mysql01", "Username", "Passwort");  
mysql_select_db("Datenbankname z.B. fa004ned_hotspot");
```

```
$result=mysql_query("SELECT feld1, feld2 FROM tabelle1");
```

**Ressourcen im Internet:**

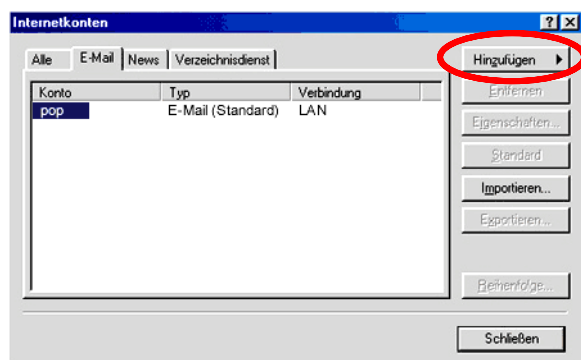
<http://at.php.net/manual/de/>

<http://www.php-archiv.de/>

## Abfragen von eMail via Outlook Express

Zum Abfragen von eMail-Konten via Microsoft Outlook™ gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Starten Sie Microsoft Outlook™ und klicken Sie in der Menüleiste auf **(1) Extras, (2) Konten** und anschließend auf die Registerkarte **E-Mail**.



Mittels **Hinzufügen** neues eMail-Konto hinzufügen

Tragen Sie Ihren **Namen** und Ihre **Email-Adresse** ein, und klicken Sie auf weiter.

Folgen Sie den Schritten am Bildschirm und setzen Sie die im Zugangsdatenmail angegebenen Optionen zum Versenden von Mails.

*Ihre Emailadresse 'office@rieder-nt.at' wurde erfolgreich am Mailserver eingerichtet. Die Zugangsdaten für Ihren Account lauten wie folgt:*

*Username: office@rieder-nt.at*

*Passwort: Y3chis29*

*POP3-Server: mail.rieder-nt.at*

## Abfragen und Senden von Mails via Webmail

Zum Abfragen Ihrer eMails von Unterwegs nutzen Sie bequem unser Webmailsystem unter <http://manage.pronet.at/email>

Einfach einloggen mit Benutzername und Passwort Ihres eMail-Kontos.

**BEVOR** Sie loslegen können ist ein Schritt unbedingt zu erledigen:

Klicken Sie auf

**Webmail >> Inbox >> Einstellungen >> Persönliche Angaben >> Identität bearbeiten**  
um eine gültige eMail-Adresse zu erfassen, da sonst keine Mails verschickt werden können!

Zum Anlegen von persönlichen Ordnern verwenden Sie den Prefix **INBOX. (INBOX Punkt)**  
Ein Ordner „sent“ wäre so als INBOX.sent anzulegen, sonst liefert der Server eine Fehlermeldung zurück. Der Ordner würde dann in der Übersicht als „sent“ angezeigt.